

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg  
Frankfurt am Main

|                     |  |
|---------------------|--|
| Titel :             | Frankfurter Ahnen des<br>Oberhofmarschalls von Reischach         |
| Beilagen :          | Geburtshaus von Goethes Lili,<br>Stammhaus der Familie Bonn, ... |
| Erscheinungsort:    | Frankfurt, M.  |
| Seitenzahl :        | 1 Faltbl.  |
| Erscheinungsjahr:   | 1920   |
| Format :            | 14,5 x 22,5 cm   |
| Jahrgang :          |  |
| Signatur d. Orig. : | Ffm. K 1/40 Nr. 1  |
| Masterfiche :       | MP 21280 Nr. 1 a   |
| Duplikat :          | MP 21280 Nr. 1   |
| Aufnahme-Faktor:    | 20,0   |
| mikroverfilmt am :  | 20.12.2011   |
| durch :             | ALPHA COM DEUTSCHLAND<br>GmbH, NL DRESDEN                        |



## Stammtafeln zur Zeitgeschichte,

herausgegeben von der frankfurter  
Genealogischen Vereinigung.

5

Nr. 1.

### Frankfurter Ahnen des Oberhofmarschalls von Reischach.

**D**er Oberhofmarschall S. M. des Kaisers Freiherr von Reischach ist mütterlicherseits Altfrankfurter. Wiederholt gingen durch die Presse unrichtige Nachrichten über diese Frankfurter Familie Bonn. Sie kam Ende des 17. Jahrhunderts von Ostfriesland nach der alten Reichsstadt und gehörte hier bald zu den angesehenen Bürgergeschlechtern. Der Bruder der Mutter des Oberhofmarschalls war österreichischer Feldmarschalleutnant und wurde 1881 geadelt. [Veröffentlichung 5, Tafel IX.]

Das Bonn'sche Stamm- und Geschäftshaus auf dem großen Kornmarkt Nr. 15. — neben der deutschreformierten Kirche, an das zum Rote Kreuz-Platz führende Gäßchen grenzend — gehörte früher der Familie Schoenemann und ist das Geburtshaus von Goethes Lilli. — [Dieß, Bürgerbuch, Seite 14. 84.] :::

Ffm.

K

1/40

51 1/8



Ffm. K 1/40

Ostfriesisches Geschlecht, siehe Veröffentlichung Nr. 5 Tafel IX.

Alte Wetterauer Familie, siehe Dieß, Frankfurter Bürgerbuch.

Alte, zu Osterburg und Stendal ansässige Familie, siehe Dieß, Frankfurter Bürgerbuch.

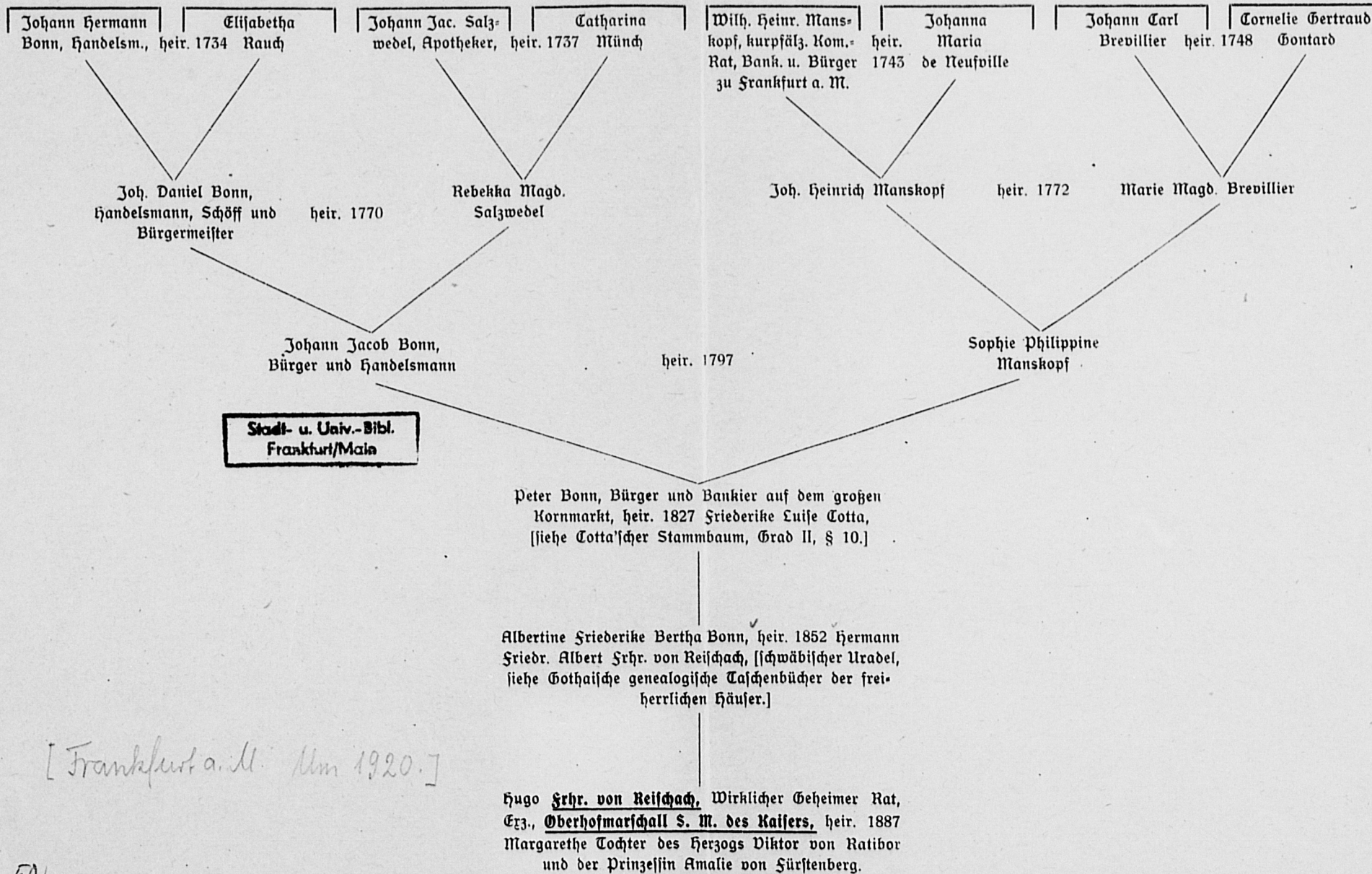
Seit 1419 in Frankfurt verbürgerte, nachmals ins Augsburger Patriziat aufgenommene Familie, siehe Dieß, Frankfurter Bürgerbuch.

Siegener Bürgermeister-Familie, siehe Stammbaum Manskopf, herausgegeben von August Heimpel.

Angeblich Brabanter Adelsgeschlecht, siehe de Neufville'sche Chronik 1897, M. 196.

Eponeer Familie, 1726 hier verbürgert, siehe Dieß, Frankfurter Bürgerbuch.

Aus Grenoble 1686 eingewanderte Familie, siehe Veröffentlichung Nr. 5, Tafel XXIX.

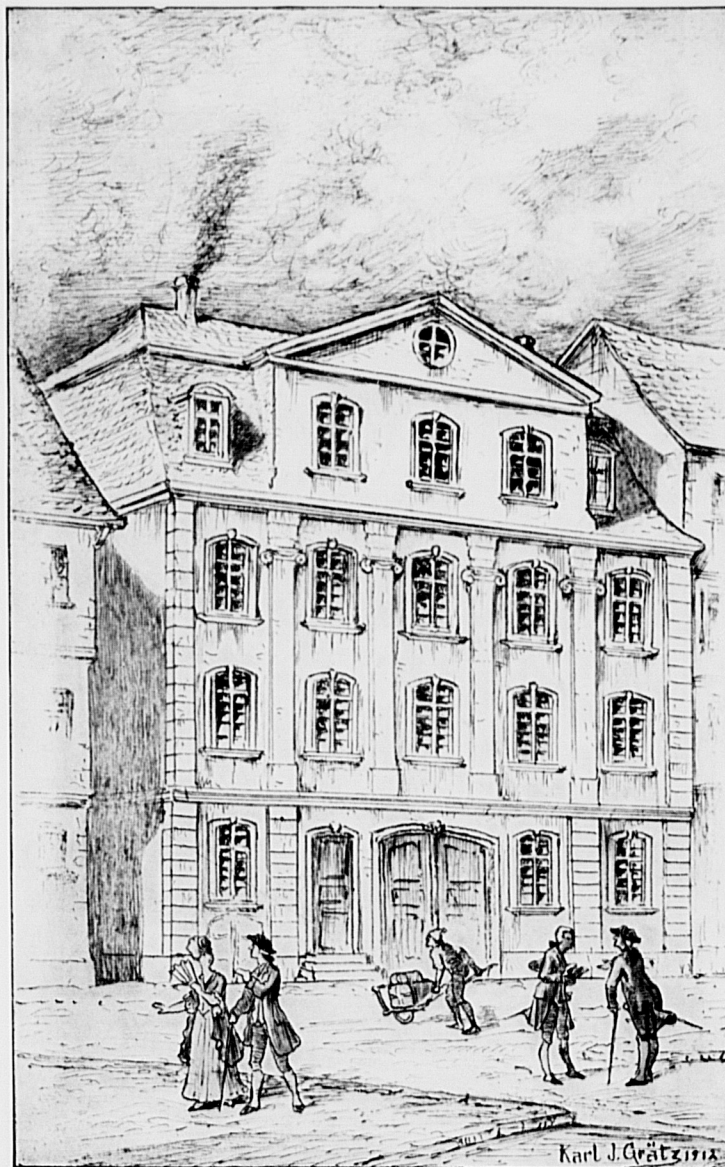


[Frankfurt a. M. um 1920.]

50/49x6



Zu Nr. 1.



Geburtshaus von Goethes Lili, Stammhaus der familie Bonn,  
vor dem Umbau.

Aus dem Jahrbuch des freien Deutschen Hochstifts mit freundlicher Genehmigung  
des Herrn Professor Dr. O. Heuer.